



Ausschuss für Prävention, Brand- und Katastrophenschutz

Niederschrift über die 18. Sitzung des Ausschusses für Prävention, Brand- und Katastrophenschutz am 7. September 2023

Sitzungsraum: Freiwillige Feuerwehr Sassnitz, Bachstraße 24, in 18546 Sassnitz
Sitzungsdauer: 17:00 - 19:05 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitzender

Herr Christian Griwahn

Ausschussmitglieder

Herr Dirk Ewert

Herr Stefan Giese

Herr Manfred Keller

Herr Wolfgang Meyer

Herr Kay Mittelbach

Frau Christiane Müller

Herr Gerd Scharmberg

Herr Dario Seifert

Herr Ingo Trusheim

Stellvertreter/-in

Herr Werner Willmes

Herr Rolf Zaspel

Vertretung für Herrn Niehaus

Vertretung für Herrn Dinse

Von der Verwaltung

Herr Danilo Peschel

Herr Hagen Heinze

Frau Silvana Knoll

Herr Bastian Köhler

FGL 31.10

FGL 31.40

Es fehlen:

Ausschussmitglieder

Herr Michael Adomeit

Herr Alexander Benkert

Herr Ingolf Dinse

Herr Dirk Leistner

Herr Dirk Niehaus

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

unentschuldigt

entschuldigt

Tagesordnung

- Öffentlicher Teil -

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bestätigung der Niederschrift vom 31. Mai 2023
5. Vergabe der Pauschalzuweisung aus der Feuerschutzsteuer 2023 BV/3/0505
- 5.1. Kurzbericht der Verwaltung zur Vergabe der geplanten Haushaltsmittel (ehem. zusätzliche Haushaltsmittel) im Haushalt 2022/23
6. Anfragen
7. Mitteilungen
8. Besichtigung - Seenotrettungskreuzer "Harro Koebke"

Sitzungsergebnis

- Im öffentlichen Teil -

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Griwahn eröffnet die 18. Sitzung des Ausschusses für Prävention, Brand- und Katastrophenschutz und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss für Prävention, Brand- und Katastrophenschutz mit 12 von 15 Ausschussmitgliedern beschlussfähig ist.

2. Einwohnerfragestunde

Einwohneranfragen werden nicht vorgetragen.

3. Bestätigung der Tagesordnung

Anmerkungen zu der Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

Der Ausschuss für Prävention, Brand- und Katastrophenschutz stimmt der Tagesordnung einstimmig zu.

4. Bestätigung der Niederschrift vom 31. Mai 2023

Anmerkungen zu der Niederschrift werden nicht vorgetragen.

Der Ausschuss für Prävention, Brand- und Katastrophenschutz bestätigt die Niederschrift vom 31. Mai 2023 einstimmig mit drei Enthaltungen.

5. Vergabe der Pauschalzuweisung aus der Feuerschutzsteuer 2023
Vorlage: BV/3/0505

Herr Heinze begründet die eingebrachte Beschlussvorlage.

Insgesamt 17 Anträge fristgerecht eingereicht worden. Alle Anträge seien bei der Vergabe beraten worden. Anmerkungen zu den einzelnen Anträgen und der jeweiligen Bewilligungssumme können der Anlage 1 entnommen werden.

Herr Griwahn erklärt, dass im Rahmen der Beratung zur Vergabe der Feuerschutzsteuer der Ausschuss gerne einen weiteren Vertreter geschickt hätte. Aufgrund einer persönlichen Terminüberschneidung konnte Herr Griwahn nicht teilnehmen und hätte Herrn Gerd Scharmberg als Vertreter des Ausschusses teilnehmen lassen. Zukünftig sei eine bessere Kommunikation mit der Verwaltung gewünscht.

Des Weiteren könne die Verwaltung nicht festlegen, inwiefern die Anträge der Gemeinden durch den Landkreis gefördert werden. Dabei sei die Rücksprache mit den Gemeinden erforderlich. Beispielsweise habe die Gemeinde Velgast einen HLF bestellt und aufgrund der aktuellen Wirtschaftslage rechne die Gemeinde mit Mehrkosten, die die Gemeinden ggf. nicht alleine finanziell ausgleichen können.

Herr Mittelbach erläutert, dass das Land M-V eine Zentralbeschaffung von Fahrzeugen anstrebe. Dabei werde ein Mittelwert für die einzelnen Fahrzeugkategorien ermittelt und abschließend ein fester Förderbetrag festgelegt, der dann durch das Land M-V, den Landkreis Vorpommern-Rügen und durch die Gemeinde mit jeweils ein Drittel gefördert werde.

Ziel des Landkreises sei es, so viele Feuerwehren wie möglich zu fördern. Mehrkosten bei der Materialbeschaffung seien nachvollziehbar. Dennoch gebe es Feuerwehren, die Mehrkosten durch individuelle Ausstattungen haben würden. Sofern diese zukünftig berücksichtigt werden würden, gebe es für die kleinen Feuerwehren keine Gleichberechtigung.

Weiterhin habe das Land M-V einen 10-Jahres-Plan für die Beschaffung von Fahrzeugen aufgestellt. Die Gemeinden können aus dieser Übersicht entnehmen, in welchem Jahr welche Fahrzeugkategorie als Zentralbeschaffung vorgesehen sei. Nichtsdestotrotz lege das Land viel Wert auf Qualität statt Quantität.

Herr Heinze führt beispielhaft aus, dass die Gemeinde Neuenkirchen ein Löschgruppenfahrzeug für circa 113.000 EUR bestellt habe. Die Gemeinde Poseritz habe für ein identisches Fahrzeug nach der DIN-Norm circa 151.000 EUR beantragt. Hier seien viele Sonderwünsche in der Ausstattung vorgenommen worden, die zukünftig nicht mehr berücksichtigt werden können.

Das Land M-V werde zukünftig einen Festbetrag für die Zentralbeschaffung festlegen und lediglich zu einem Drittel fördern. Mehrbedarfe der Gemeinden im Rahmen der Ausstattung müssen durch die Gemeinden in Eigenfinanzierung erfolgen.

Herr Scharmberg unterstützt dieses Vorgehen des Landes. Die Feuerwehren der Gemeinden sind angehalten, die wirklichen Bedarfe nach der Brandschutzbedarfsplanung abzudecken. Sonderwünsche können nur durch die Gemeinden in Eigenfinanzierung gedeckt werden.

Weitere Anmerkungen werden nicht vorgetragen.

Herr Griwahn bittet den Ausschuss über die Beschlussvorlage abzustimmen.

Der Ausschuss für Prävention, Brand- und Katastrophenschutz stimmt der vorliegenden Beschlussvorlage einstimmig zu.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Prävention, Brand- und Katastrophenschutz empfiehlt dem Kreisausschuss wie folgt zu beschließen:

Der Kreisausschuss Vorpommern-Rügen beschließt:

Die Vergabe der Feuerschutzsteuerermittel und die Vergabe des freiwilligen Zuschusses des Landkreises Vorpommern-Rügen für Investitionen der Gemeinden in den Brandschutz des Jahres 2023 erfolgen gemäß beigefügter Auflistung.

5.1. Kurzbericht der Verwaltung zur Vergabe der geplanten Haushaltsmittel (ehem. zusätzliche Haushaltsmittel) im Haushalt 2022/23

Herr Heinze gibt einen aktuellen Sachstand zur Vergabe der zusätzlich geplanten Haushaltsmittel im Doppelhaushalt 2022/2023.
(siehe Anlage: Sachstand_Haushaltsmittel_DHH 2022_2023)

Herr Mittelbach führt ergänzend aus, dass die Kreiswehrführung das Ziel habe, die zusätzlichen finanziellen Mittel für alle Feuerwehren im Landkreis zu nutzen. Daher sei die Entscheidung für die Anschaffung eines Ausbildungs-HLF und zweier Brandübungscontainer getroffen worden. Den Kameraden/innen werde die Möglichkeit geboten, eine mobile Ausbildung an ihren Standorten vor Ort durchzuführen.

Herr Scharmberg befürwortet die Anschaffung, da die Kameraden/innen in Übungssituationen die Zuverlässigkeit ihres Equipments dargelegt werden könne. Nur so könne ein Vertrauen zum Equipment und zu den Kameraden/innen entstehen, welches für die Einsätze maßgeblich sei.

Weitere Anmerkungen werden nicht vorgetragen.

6. Anfragen

Anfragen werden nicht vorgetragen.

7. Mitteilungen

Herr Mittelbach erläutert, dass der Landkreis Vorpommern-Rügen eine Firma zur Erstellung neuer Konzepte für die Feuerwehrtechnischen Zentralstandorte beauftragt habe. Beispielsweise gebe es in Bergen auf Rügen ein Ausbildungs- als auch Stellplatzproblem für die Fahrzeuge. Die Konzepte seien erstellt worden, sodass bereits im nächsten Jahr an den Standorten Grimmen und Bergen auf Rügen

investiert werde. Im darauffolgenden Haushaltsjahr soll der Standort Klockenhagen ertüchtigt werden. In einer der nächsten Sitzungen könne man die Konzepte vorstellen.

Herr Heinze führt aus, dass die Konzepte die baulichen Zustände der Standorte aufzeigen und der Landkreis Kenntnis habe, inwiefern an den Standorten Maßnahmen getroffen werden müssen. Für den Standort Klockenhagen sei zudem eine Erweiterung des Grundstückes angedacht.

Weitere Mitteilungen werden nicht vorgetragen.

8. Besichtigung - Seenotrettungskreuzer "Harro Koebe"

Der Ausschuss für Prävention, Brand- und Katastrophenschutz besichtigt den Seenotkreuzer "Harro Koebe" im Hafen von Sassnitz.

Herr Griwahn bedankt sich für die Führung und schließt die Ausschusssitzung um 19:05 Uhr.

21.09.2023, gez. Christian Griwahn

Datum, Unterschrift
Ausschussvorsitzender

21.09.2023, gez. Bastian Köhler

Datum, Unterschrift
Protokollführer

Sachstand zu TOP 5 der PBK-Ausschusssitzung am 07.09.23

Verwendung der Mittel „Brandschutz stärken“

- Gemäß dem Beschluss des KT stehen insgesamt 1 Mill. EUR + 100 TEUR zur Verfügung, die maßgeblich durch Beschlussempfehlung des KfV verwendet werden sollen
- Die Auszahlungen sollen in den Jahren 2022 und 2023 erfolgen, nachdem sie im Haushaltsjahr 2021 nicht mehr zahlungswirksam geworden waren, mit Ausnahme der Mittel für die JF
- Durch FG 31.40 erfolgte deshalb eine Haushaltsübertragung letztmalig auf das Haushaltsjahr 2023; eine weitere Übertragung ist gemäß GemHHVO nicht mehr möglich
- Folgende Mittel wurden wie hier angeführt bisher verauslagt bzw. sind durch Aufträge gebunden/noch in der Abstimmung:
 - 100.000 EUR für Jugendfeuerwehren des Landkreises
 - 2021 Ansatz 50.000 EUR
 - Verwendung für Ausstattung der Jugendfeuerwehren
 - Beschafft: 47.855,61 EUR
 - Werden mit der Auslieferung des JF-Infoanhängers geliefert
 - Rest: 2.144,39 EUR
 - 2022 Ansatz 50.000 EUR
 - Verwendung für die Anschaffung des Jugendfeuerwehrintomobil-Anhängers
 - Beschafft: 49.806,50 €
 - Die Auslieferung steht kurz bevor; lange Lieferzeit
 - Rest: 193,50 EUR
 - 500.000 EUR für Beschaffung eines Ausbildungs-HLF
 - Auftrag erteilt 2021
 - Fahrgestell MAN 109.301,50 €
 - TS Ziegler 15.584,17 €
 - Beladung Matiszek 68.711,50 €
 - Aufbau Magirus 229.067,86 €
 - Rettungssatz GBS 44.073,33 €
 - Gesamtauftrag 466.738,36 €
 - Rest: 33.261,64 €
 - Auslieferung in 2023; lange Lieferzeiten des Herstellers
 - 500.000 EUR für Beschaffung von Brandübungscontainern
 - Die Beschaffungsmaßnahme befindet sich noch in der finalen Abstimmung zwischen KfV und Brandschutzdienststelle
 - Mit einer finalen Beauftragung in 2023 sind die Mittel haushälterisch auch über den 31.12.23 hinaus gebunden